

nd-Konstruktionen

laudare
laudandi
laudando
ad laudandum
laudando

substantivierter Inf.
Gerundium

laudandus
laudanda
laudandum

Verbaladjektiv
Gerundiv

Einen Infinitiv kann man substantivieren:

discere	lernen = das Lernen
discendi	des Lernens
discendo	dem Lernen
ad discendum	zum Lernen
discendo	durch Lernen

1. Gerundium ohne Objekt

a) im Genitiv

<i>studium discendi</i>	der Lerneifer (Eifer des Lernens)
<i>facultas discendi</i>	die Möglichkeit zu lernen
<i>cupidus discendi</i>	begierig zu lernen, lernbegierig
<i>discendi causa</i>	des Lernens wegen, um zu lernen

b) im Dativ
discendo operam dare Mühe verwenden auf das Lernen

c) im Akkusativ (meist mit Prp.)
ad discendum paratus zum Lernen bereit

d) im Ablativ

<i>discendo</i>	durch das Lernen
	dadurch dass / indem jmd. lernt
<i>in discendo</i>	beim Lernen
<i>de discendo</i>	über das Lernen

2. Gerundium mit Objekt

a) im Genitiv

<i>studium discendi litteras</i>	der Eifer, die Wiss. zu lernen
<i>cupiditas id discendi</i>	die Begierde dies zu lernen

b) im bloßen Ablativ
litteras discendo durch das Lernen der Wiss.

3. Nähere Bestimmung durch Adverbien

ars recte discendi die Kunst des richtigen Lernens
die Kunst, richtig zu lernen

Das Gerundiv N drückt aus, dass etwas getan werden muss (passivische Notwendigkeit)

laudandus	ein zu lobender
laudanda	eine zu lobende
laudandum	ein zu lobendes

1. attributive Verwendung:

puer laudandus
ein zu lobender / lobenswerter Knabe

2. prädikative Verwendung

a) im Nominativ mit esse

Puer laudandus est.
Der Knabe muss gelobt werden / ist zu loben.

Das **verneinte** Gerundiv drückt aus, dass etwas **nicht getan werden darf**:

Puer laudandus non est.
Der Knabe **darf nicht** gelobt werden.

Die Person, von der etwas getan werden muss, steht im Dativ (**dativus auctoris**):

Puer nobis laudandus est.
Der Knabe muss **von uns** gelobt werden.
Wir müssen den Knaben loben.

Unpersönliche Konstruktion

Nunc est bibendum.
Jetzt muss getrunken werden / muss **man** trinken.

b) im Akkusativ bei *curare, dare, tradere, mittere, committere, permittere, relinquere*, zur Angabe des Zwecks (**Gerundiv Z**):

Caesar pontem faciendum curavit.
Caesar ließ eine Brücke bauen.
Librum tibi legendum permitto.
Ich überlasse dir ein Buch zum Lesen.

Wie das Gerundium kann auch das Gerundiv einen bloßen Vorgang ausdrücken (**Gerundiv V**):

im Gen.:	<i>consilium Italiam relinquendi</i>	<i>consilium Italiae relinquendae</i>
	Objekt	Kasus
im Dativ:	<i>discendo operam dare</i>	<i>litteris discendis operam dare</i>
im Akk.:	<i>ad scribendum paratus</i>	<i>ad epistulam scribendam paratus</i>
im Abl.:	<i>iniurias ferendo</i>	<i>iniuriis ferendis</i>

Gerundium im **Dativ** und mit **Präposition** darf kein Objekt haben; Gerundiv V dann obligatorisch:

im Dat.:	<i>discendo operam do</i>
mit Pröp.:	<i>ad epistulam scribendam paratus</i>
	<i>in epistula legenda</i>